

2611-995 9

Winfried Simon

**Der Wandel des  
Japanischen Pharmamarktes**

**Eine sozial-ökonomische Studie**



**PETER LANG**  
Frankfurt am Main · Bern · New York

## INHALTSVERZEICHNIS

	Seite
<b>Tabellenverzeichnis . . . . .</b>	<b>9</b>
<b>Abbildungsverzeichnis . . . . .</b>	<b>11</b>
<b>Vorwort . . . . .</b>	<b>13</b>
<b>A. Einleitung . . . . .</b>	<b>15</b>
I. Abgrenzung des Themas . . . . .	15
II. Begriffliche Klärungen . . . . .	16
1. Der Begriff Pharmazeutikum . . . . .	16
2. Die pharmazeutische Spezialität . . . . .	18
3. Zum Begriff Wandlungsprozeß . . . . .	19
III. Methodische Überlegungen . . . . .	21
1. Wirtschaftshistorischer Ansatz der Untersuchung . . . . .	21
2. Umfeld- und unternehmungsbezogene Aspekte . . . . .	21
3. Interdisziplinäre Lösungsansätze . . . . .	22
<b>B. Wandlungsprozeß des japanischen Pharmamarktes im historischen Überblick und neuere Entwicklungen . . . . .</b>	<b>24</b>
I. Vorindustrielle Phase . . . . .	24
1. Die Anfänge von Medizin und Pharmazie in Japan und der Einfluß Chinas . . . . .	24
2. Wandlungen der japanisch-chinesischen Medizin und erste Berührung mit dem Westen . . . . .	25
3. Ablösung der Portugiesen durch die Holländer . . . . .	27
4. Die zentrale historische Bedeutung von Dosho-machi für Pharmaproduktion und Pharmahandel in Japan . . . . .	28
5. Weiterentwicklung von Dosho-machi und anderer pharmazeutischer Regionalmärkte . . . . .	29
6. Zur berufsständischen Entwicklung von Ärzten und Apothekern . . . . .	31
II. Beginn der Industrialisierung und weitere Entwicklung . . . . .	36
1. Anfänge industrieller Pharmaproduktion in Japan . . . . .	36
2. Neue Anstöße durch den Ersten Weltkrieg . . . . .	38
3. Die Entwicklung nach 1945 in der Pharmaproduktion	39
a) Verfestigung der industriellen Dualstruktur . . . . .	39
b) Umfang und Arten der Pharmaproduktion . . . . .	42
c) Ethische und nicht-ethische Pharmazeutika - Allgemeine Problematik und Sortimentsfragen . . . . .	48
d) Anteil ethischer und nicht-ethischer Pharmazeutika an der Gesamtproduktion . . . . .	49
e) Haushalts-Medikamente . . . . .	52

4. Japanischer Import und Export von Pharmazeutika . . . . .	53
5. Herkunftsänder pharmazeutischer Importe . . . . .	56
<b>III. Distribution von Pharmazeutika . . . . .</b>	<b>60</b>
1. Der pharmazeutische Großhandel . . . . .	60
a) Arten pharmazeutischen Großhandels und neuere Entwicklungen . . . . .	61
aa) Primärer Großhandel . . . . .	62
ab) Sekundärer Großhandel . . . . .	63
ac) Keiretsu-System . . . . .	63
ad) Cash and Carry-Großhändler . . . . .	65
ae) Neuere Entwicklungen . . . . .	65
2. Der pharmazeutische Einzelhandel . . . . .	66
a) Arten pharmazeutischen Einzelhandels . . . . .	68
aa) Yakkyoku . . . . .	68
ab) Yaku Shu Sho . . . . .	68
ac) Ippan Hambai Gyo . . . . .	69
ad) Toku Rei Hambai Gyo . . . . .	70
ae) Ärzte als Einzelhändler pharmazeutischer Produkte . . . . .	70
af) Neue Formen pharmazeutischen Einzelhandels . . . . .	71
3. Reform der Distribution von Pharmazeutika . . . . .	73
<b>C. Bestimmungsfaktoren des Wandlungsprozesses aus dem Umfeld des Marktes von Pharmazeutika in Japan . . . . .</b>	<b>75</b>
I. Bestimmungsfaktoren des Wandlungsprozesses im soziokulturellen Umfeld . . . . .	76
1. Kultureller Wandel - Sozialer Wandel . . . . .	76
2. Der Einfluß der Gesellschaftsstruktur . . . . .	77
a) Das Familiensystem . . . . .	78
b) Gesellschaftliche Klassifizierung . . . . .	81
3. Wirtschaftsmentalität . . . . .	84
4. Einfluß von Konsumentenbewegungen . . . . .	85
5. Nationale Einstellung . . . . .	88
6. Religiöse Einflüsse . . . . .	89
II. Bestimmungsfaktoren des Wandlungsprozesses im politisch-rechtlichen Umfeld . . . . .	94
1. Bedeutung der politisch-rechtlichen Dimension . . . . .	94
a) Politische Dimension . . . . .	94
b) Rechtliche Dimension . . . . .	95
c) Kontinuität und Wandel . . . . .	96
2. Gesundheitspolitik und -gesetzgebung . . . . .	97
a) Struktur und Entwicklung des japanischen Gesundheitswesens . . . . .	97
b) Ausbauphase nach 1945 . . . . .	99
c) Veränderung der Altersstruktur der Bevölkerung . . . . .	101

d) Wandlungen bei den Krankheitsschwerpunkten und Todesursachen . . . . .	107
e) Bewältigung des Strukturwandels durch "systems approach" . . . . .	109
3. Patent- und Lizenzrecht . . . . .	110
4. Nicht-tarifäre Handelshemmnisse . . . . .	114
5. Kapitalliberalisierung . . . . .	116
a) Wirtschaftspolitische Konzeption der Kapitalliberalisierung . . . . .	117
b) Stufen und Umfang der Kapitalliberalisierung . . . . .	118
 III. Bestimmungsfaktoren des Wandlungsprozesses im volkswirtschaftlichen Umfeld . . . . .	120
1. Gründe für das Entstehen und die Weiterentwicklung der japanischen Volkswirtschaft . . . . .	120
2. Die Rolle des Staates beim Aufbau und der Entwicklung der japanischen Wirtschaft . . . . .	122
a) Bedeutung der Kooperation von Staat und Wirtschaft . . . . .	122
b) Koordinationsfunktion des MITI . . . . .	126
3. Die Struktur des Kapitalmarktes . . . . .	127
4. Die Bedeutung der Gewerkschaften . . . . .	129
a) Stellung und Funktion der Gewerkschaften . . . . .	129
b) Ziele der Gewerkschaften in der Pharmaindustrie . . . . .	131
5. Wirtschaftsvereinigungen der Arbeitgeber . . . . .	132
a) Nissho . . . . .	132
b) Keidanren . . . . .	134
c) Nikkeiren . . . . .	134
d) Keizai Doyukai . . . . .	135
6. Zusammenfassung . . . . .	137
 D. Unternehmungsbezogene Bestimmungsfaktoren des Wandlungsprozesses im japanischen Pharmamarkt . . . . .	138
I. Technologiebezogene Bestimmungsfaktoren . . . . .	139
1. Technologiestruktur und Arten des Technologieimports . . . . .	139
2. Technologieexport . . . . .	140
3. Forschungsträger außerhalb der Industrie . . . . .	142
a) Öffentliche Forschungsinstitutionen . . . . .	142
b) Hochschulen . . . . .	143
4. Neuere Entwicklung der Forschungs- und Entwicklungsinvestitionen . . . . .	143
5. Pharmazeutische Technologie und Zukunftsgesellschaft	151
 II. Organisations- und entscheidungsbezogene Bestimmungsfaktoren . . . . .	153
1. Personalstruktur . . . . .	153
a) Unternehmungsleitung . . . . .	153
b) Mitarbeiter . . . . .	156

2.	Bedeutung der shoku-ba (Arbeitsstelle) . . . . .	158
3.	System der lebenslangen Anstellung . . . . .	158
4.	Beziehungen zwischen Unternehmungsleitung und Angestellten . . . . .	161
5.	Aspekte der Ausbildung . . . . .	163
a)	Vorbildung . . . . .	163
b)	Unternehmungsinterne Aus- und Weiterbildung . .	164
6.	Elite . . . . .	167
7.	Ringi - Japanisches Entscheidungssystem . . . . .	170
8.	Kreativität . . . . .	172
III.	Kapitalbezogene Bestimmungsfaktoren . . . . .	174
1.	Die Finanzierungspolitik japanischer pharmazeutischer Unternehmungen . . . . .	174
a)	Unternehmungsexterne Finanzierung . . . . .	174
b)	Unternehmungsinterne Finanzierung . . . . .	175
2.	Besonderheiten bei der Finanzierung von kleinen und mittleren Unternehmungen . . . . .	177
3.	Ausländische Kapitalbeteiligung in der japanischen Pharmaindustrie . . . . .	177
a)	Arten und Ausmaß der ausländischen Kapital- beteiligung . . . . .	178
b)	Neuere Entwicklungen . . . . .	183
E.	Zusammenfassung und Prognose . . . . .	185
Anhang	. . . . .	187
Literaturverzeichnis	. . . . .	211